

## Leichtmauermörtel LM 36 (vormals L 24)

**Leichtmauermörtel LM 36 zum Vermauern hochwärmedämmender Wandbaustoffe und Verfüllen von Schlitten. Mit Blähton. Hohes Standverhalten.**

<b>Technische Information</b>	
Mörtelklasse gem. DIN EN 998-2:	M5
Mörtelgruppe gem. DIN 1053:	LM 36
Druckfestigkeit:	> 5 N/mm <sup>2</sup>
Trockenrohdichte:	≤ 1,0 kg/dm <sup>3</sup>
Körnung:	0 - 4 mm
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10tr}$ :	≤ 0,27 W/(mK)
Verarbeitungstemperatur:	> + 5°C
Wasserbedarf:	ca. 12 l je 30 kg
Ergiebigkeit:	ca. 36 l je 30 kg
Verbrauch:	je nach Steinformat
Lagerung:	trocken
Lieferform:	30-kg-Sack, Container

### **Eigenschaften:**

- wärmedämmend
- kein Wässern durch eingestelltes Wasserrückhaltevermögen
- leichte Verarbeitung
- hohe Ergiebigkeit
- hohes Standverhalten
- für homogenes, monolithisches Mauerwerk

### **Anwendung:**

- zum Vermauern hochwärmedämmender Wandbaustoffe (Leichtlochziegel, Bimshohlblocksteine, Leichtbetonsteine etc.)
- zum Ausfüllen und Vermörteln von Schlitten und Aussparungen
- für homogenes Mauerwerk ohne Wärmebrücken in der Mörtelschicht. Optimaler Putzgrund bei hochwärmedämmenden Wandbaustoffen
- zur Verbesserung der Dämmwerte im Mauerwerksbau bezüglich des Nachweises der gesetzlichen Wärmeschutzverordnung

### **Qualität & Sicherheit:**

- Mörtelklasse M5 gem. DIN EN 998-2
- Leichtmörtel LM 36 nach DIN 1053 Tabelle A3
- Bindemittel gem. DIN EN 197 und DIN EN 459
- mineralischer Leichtzuschlag Blähton gem. EN 13055, kein Quarzsandzusatz
- güteüberwacht
- Wärmeleitfähigkeit gem. Angabe der Steinhersteller

- chromatarm gemäß TRGS 613
- nach DIN 1053 gelten bei Verwendung von Leichtmauermörtel folgende zulässige Druckspannungen von Mauerwerk:

Steinfestigkeits- klasse	Grundwert der zul. Druckspannung $\sigma_0$		
	Dünnbett- mörtel <sup>1)</sup> MN/m <sup>2</sup>	Leichtmörtel	
		LM 21 MN/m <sup>2</sup>	LM 36 MN/m <sup>2</sup>
2	0,6	0,5 <sup>2)</sup>	0,5 <sup>2) 3)</sup>
4	1,0	0,7 <sup>4)</sup>	0,8 <sup>5)</sup>
6	1,4	0,7	0,9
8	1,8	0,8	1,0
12	2,0	0,9	1,1
20	2,9	0,9	1,1
28	3,4	0,9	1,1

1) Verwendung nur bei Gasbeton-Plansteinen nach DIN 4165 und bei Kalksand-Plansteinen. Die Werte gelten für Vollsteine. Für Kalksand-Lochsteine und Kalksand-Hohlblocksteine nach DIN 106 T.1 gelten die entsprechenden Werte der Tabelle 3 bei Mörtelgruppe III bis Steinfestigkeitsklasse 20.

2) Für Mauerwerk mit Mauerziegeln nach DIN 105 T.1 bis T.4 gilt  $\sigma_0 = 0,4 \text{ MN/m}^2$ .

3)  $\sigma_0 = 0,6 \text{ MN/m}^2$  bei Außenwänden mit Dicken  $\geq 300 \text{ mm}$ . Diese Erhöhung gilt jedoch nicht für den Nachweis der Auflagerpressung nach Abschnitt 7.2.3.

4) Für Kalksandsteine nach DIN 106 T.1 der Rohdichteklasse  $\geq 0,9$  und für Mauerziegel nach DIN 105 T.1 bis T.4 gilt  $\sigma_0 = 0,5 \text{ MN/m}^2$ .

5) Für Mauerwerk mit den in Fußnote 4) genannten Mauersteinen gilt  $\sigma_0 = 0,7 \text{ MN/m}^2$ .

### Verarbeitung:

30 kg LM 36 mit ca. 12 Liter Wasser anmachen und mind. 5 Minuten mit üblichen Mischmaschinen oder per Hand mischen bis ein geschmeidiger Mörtel entsteht (ggf. Wasser nachgeben). Angerührten Mörtel innerhalb von 2 Stunden verarbeiten.

Das frische Mauerwerk ist vor ungünstigen Witterungseinflüssen (z.B. starker Wind, Regen, starker Sonneneinstrahlung, Frost) zu schützen. Verarbeitung nicht bei Luft- und Steintemperaturen unter  $+5^\circ\text{C}$  ausführen.

### Ergiebigkeit:

30 kg Trockenmörtel LM 36 ergeben, verarbeitungsgerecht angemischt, ca. 36 Liter Nassmörtel. Dies entspricht ca. 1200 l je 1000 kg Trockenmörtel.

### Verbrauch:

Für  $1 \text{ m}^2$  Mauerfläche mit LM 36 gelten bei Lochsteinen folgende Erfahrungswerte. Bei Vollsteinen können ca. 15%, bei knirscher, mörtelfreier Stoßfuge bis zu 40% weniger angenommen werden. Die Angaben der Steinhersteller sind zu berücksichtigen.

Wanddicke [cm]	Format -	Abmessungen L / B / H [mm]	Mörtelbedarf [l/m <sup>2</sup> ] / [kg/m <sup>2</sup> ]
11,5	NF	240/115/71	ca. 28 / 24
24	5 DF	300/240/113	ca. 42 / 35
30	5 DF	240/300/113	ca. 56 / 47
36,5	6 DF	240/365/113	ca. 68 / 57
49	16 DF	240/490/238	ca. 63 / 53

**Lagerung:**

Trocken auf einer Holzpalette.

**Lieferform:**

30-kg-Sack, Container

**Hinweis:**

Dieses Produkt enthält Zement und Kalkhydrat, und reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen. Siehe auch Sackaufdruck.

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Stand: Dezember 2004

Weitere Auskünfte durch:

**quick-mix Gruppe GmbH & Co. KG**  
**Mühlenschweg 6, 49090 Osnabrück**  
**Tel. 0541/601-01, Fax 0541/601-853**  
**info@quick-mix.de, www.quick-mix.de**